

Von:
Gesendet:
An:

Hallo Frau

hier die Punkte aus dem Bau- und Planungsausschuß:

- für den Busbegleitservice stellt die Stadt 3500.-€ an Fördergeld zur Verfügung, und zwar für die Zeit vom 01.04. bis 31.12.2014. Der Busbegleitservice wird für die Linie 569 zur Verfügung gestellt.

Behindertenbeirat und Seniorenbeirat werden gebeten Erfahrungen mit dem Service zu sammeln, um dann im Oktober mit der Stadt zu beraten, ob das Modell in der Form weiter praktiziert werden soll.

- die Hagener Allee im Bereich des Parkplatzes soll umgestaltet werden, um einen störungsfreien Fahrradverkehr zu gewährleisten. In der Längsachse werden die Fuß-/Radwege um 1,5 Meter in die Parkbuchten hinein verbreitert, stirnseitig entfällt an jeder Seite ein Parkplatz. Behindertenbeirat und Seniorenbeirat haben den Antrag gestellt, daß der erweiterte Bereich speziell für Rollstuhlfahrer und Rollatornutzer mit glatten Granitplatten ausgelegt und nicht gepflastert wird.

- vor der Sitzung wurde das Rohrbogenwerk besichtigt und anschließend eine Machbarkeitsstudie für ein Kulturzentrum vorgetragen. Ähnliche Projekte wurden bereits in mehreren Städten realisiert, z. B. in Erlangen und in Bergedorf. Diese Zentren tragen sich jedoch nicht, sodaß die Städte jährlich mehrere 100.000,-€ zuschießen müssen. Da der Investor Kroschke keine Bezuschussung übernehmen will und die Stadt auch keine Zuschüsse zahlen will, wird überlegt, ob man das Projekt Kulturzentrum überhaupt weiterverfolgen will.

- die SPD hat einen Antrag gestellt zur Prüfung einer Fahrradabstellanlage am S- Bahnhof.

- die Stadtverwaltung hat berichtet, daß im Frühjahr 2015 der Lockschuppen saniert wird. Dafür wird der gesamte Lockschuppen 15 Wochen gesperrt, und somit 540 Parkplätze während dieser Zeit nicht zur Verfügung stehen. Um Ausweichparkplätze hat man sich bislang nicht bemüht.

Gruß

P. Engel